

# Das Brokdorf-Lied!

von Erich Steiding

Bearbeitung  
Matthias Hallmann, 1995

D G D A

1. Ein lie-bes, klei-nes Dörf-lein an Deiches Fuß ge-schmiegt, ist mei-ne lie-be  
2. Von dei-nes Deiches Hö-hen, schaun wir der El-be Lauf, es fah-ren vie-le  
3. Drum sei dir, lie-bes Dörf-lein mein gan-zes Herz ge-weiht, dir wunder-schö-ne

D em A D

1. Hei-mat, wo Mutter mich ge-wiegt. Dort bin ich ja so ger-ne in Freud und auch in  
2. Schif-fe den Strom hinab, hin-auf. In schönen Sommer-näch-ten ein wunder herrlich  
3. Hei-mat, für al-le al-le Zeit. Gott mö-ge dich be-wah-ren vor Sturm und Wasser

G D em A D D

1. Leid und selbst in weiter Fer-ne sing ich zu al-ler Zeit.  
2. Bild, wie ist doch so ganz an-ders die See, so sturmes-wild. Oh, du mein Brokdorf  
3. not, er-hal-ten vor Ge-fah-ren, von de-nen du be-drohit.

A D A D 1 2 A D

Schluss

1.  
2. im Holsten Land. Du schönes Brok-dorf am El-be-strand. El-be-strand.  
3.